

LernTreff

Externe Grundkompetenz-Angebote in der LernLounge

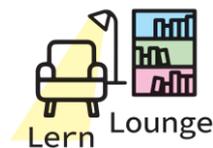
Die LernLounge bietet einen unkomplizierten Zugang zu Bildung und Unterstützung im Alltag. Sie richtet sich an Personen mit Bildungsbedarf in den Grundkompetenzen, wie Deutsch Lesen und Schreiben, Alltagsmathematik sowie Informations- und Kommunikationstechnologien. Ziel ist es, niederschwellige Angebote zur Alltagsbewältigung und Berufsbefähigung bereitzustellen und dabei einen breiten Bedarf der Zielgruppe abzudecken. Weiter hat sich die LernLounge zum Ziel gesetzt die Akteur*innen die Unterstützung im Bereich Grundkompetenzen bieten, zu Vernetzen. Um dies zu erreichen, sollen neben den regelmässigen Angeboten der Trägerschaft möglichst viele andere Organisationen Lernveranstaltungen – sogenannte LernTreffs - in der LernLounge durchführen.

Angebote und Nutzungsmöglichkeiten

- **Veranstaltungen und Kurse:** Organisationen können die Räumlichkeiten **ausserhalb der regulären Öffnungszeiten der LernLounge** kostenlos für Referate, Kurse, Workshops oder Sensibilisierungsveranstaltungen nutzen.
- **Flexibilität:** Die LernTreffs sollen nicht nur an festen Standorten stattfinden, sondern können auch mobil in lokalen Einrichtungen wie Bibliotheken oder Gemeindezentren durchgeführt werden.
- **Zielgruppe:** Die LernTreff-Angebote richten sich an Erwachsene tendenziell bildungsungewohnte Personen mit Grundkompetenzbedarf, deutschsprachig (mind. A2) Da es sich um Walk in Angebote ohne Anmeldung handelt es sich dabei um Richtwerte, die im Sinne der Niederschwelligkeit nicht überprüft werden.

Rahmenbedingungen

- **Kosten:** Die Nutzung der LernTreff -Angebote ist für die Teilnehmenden Personen kostenlos.
- **Niederschwelligkeit:** Die Hürden für LernTreffs werden so tief wie möglich gehalten. So gibt es zum Beispiel keine Anmeldepflicht (Walk-In) und keine Ausschlusskriterien für die Teilnahme.
- **Organisation:** Eine Fachperson der veranstaltenden Organisation übernimmt die Verantwortung für den Anlass (Organisation, Betreuung der Besucher*innen, Räumlichkeiten, Ablauf, Datenerfassung, Schnittstelle zur Trägerschaft der LernLounge)
- **Daten und Evaluation:** Besuchsdaten werden aus Qualitätsgründen und für die Evaluation gesammelt. Diese Daten fliessen in den SBFI-Jahresbericht und die Auftragsvereinbarung mit dem Kanton Luzern ein.
- **Finanzierung:** Die LernLounge Trägerschaft entschädigt die externen Veranstalter*innen entsprechend dem tatsächlichen Personalaufwand mit CHF 65 pro Stunde. Zusätzlich können genutzte Materialkosten vergütet werden. Hierzu ist es erforderlich, mit dem Antrag eine detaillierte Aufstellung der geplanten Stunden einzureichen.
- **Werbung und Kommunikation** Die LernLounge und die anbietende Organisation bewerben die LernTreffs auf ihren Kanälen (On- und Offline) in gegenseitiger Absprache.



Vorgehen für interessierte Organisationen

- **Antrag stellen:** Interessierte Organisationen reichen einen Kurzantrag gemäss den Vorgaben im Dokument «Antrag LernTreff» ein.
- **Prüfung:** Die Trägerschaft prüft den Antrag anhand der *Vergabekriterien* und meldet sich bezüglich der weiteren Schritte.
- **Durchführung:** Nach erfolgreicher Prüfung kann die Veranstaltung oder Kursreihe durchgeführt werden.

Projekteingabe LernTreff

Zur Durchführung einer (Lehr-)Veranstaltung oder Kursreihe in der LernLounge (LernTreff) reichen Sie bitte einen Antrag ein, der die folgenden Punkte umfasst:

1. Angaben zur Organisation

- Name der Organisation
- Adresse
- Kontaktperson
- E-Mail
- Telefon

2. Angaben zur Veranstaltung/Kursreihe

- Titel der Veranstaltung/Kursreihe
- Zielgruppe
- Kurzbeschreibung des Inhalts
- gewünschte Daten/Dauer (Die Veranstaltung muss ausserhalb der regulären LernLounge Öffnungszeiten terminiert werden (Siehe Website)
- Ort (stationäre LernLounge oder mobil)
- Anzahl erwarteter Teilnehmer*innen

3. Ressourcenbedarf

- Benötigte Ausstattung (z. B. Beamer, Flipchart)
- Weitere Anforderungen (z. B. Barrierefreiheit, technischer Support)
- Anzahl Personenstunden für Vor- und Nachbereitung (wird mit CHF 65/Stunde vergütet; pro Durchführungsstunde können max. 60% für die Vor- und Nachbearbeitung verrechnet werden; Faktor 0,6)
- Anzahl Personenstunden Durchführung (wird mit CHF 65/Stunde vergütet)
- Materialaufwand (Bitte detailliert eingeben)
- spezielle Aufwände nach Absprache.

4. Zusätzliche Informationen

- Bezug zur Zielgruppe der LernLounge (Bildungsferne, Grundkompetenzen)
- Erwarteter Nutzen für die Teilnehmenden

5. Einreichung:

Bitte senden Sie den vollständigen Antrag an info@lernlounge.org.

Vergabekriterien für die Nutzung der LernLounge

Externe Veranstaltungen in der LernLounge werden auf Basis der folgenden Kriterien vergeben:

1. **Bezug zur Zielgruppe**

Die vorgeschlagenen Lernveranstaltungen müssen sich an die Zielgruppe der LernLounge richten. Diese umfasst: Im Kanton Luzern wohnhafte, deutschsprachige (mind. Niveau A2), bildungsferne Erwachsene. Personen mit Bildungsbedarf in den Grundkompetenzen, wie Deutsch (Lesen, Schreiben, Sprechen), Alltagsmathematik und Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT).

2. **Niederschwelliger Zugang**

Die Angebote müssen niederschwellig gestaltet sein, um möglichst vielen Menschen den Zugang zu ermöglichen. Methoden (z.B. einfache Sprache) sind zu bevorzugen, um die Zielgruppe effektiv zu erreichen. Präsenzveranstaltungen werden vorausgesetzt (keine Onlineveranstaltungen).

3. **Relevanz und Nutzen**

Die Lernveranstaltung weist einen klaren Nutzen für die Teilnehmenden auf, insbesondere in der Alltagsbewältigung oder Berufsbefähigung. Es wird geprüft, inwiefern das Angebot mit den Konzeptzielen der LernLounge übereinstimmt (z. B. lebenslanges Lernen fördern).

4. **Qualität und Organisation**

Die Inhalte der Veranstaltung oder Kursreihe müssen dank der fachlich kompetenten Kursleitung qualitativ hochwertig und gut vorbereitet sein. Die Bildungsinstitutionen müssen in Luzern bereits seit min. 4 Jahren tätig sein. Die Organisation muss sicherstellen, dass alle nötigen Ressourcen (z. B. Kursmaterialien) zur Verfügung stehen. Die LernLounge bietet technische Ausstattung wie Beamer oder Flipcharts, falls erforderlich.

5. **Evaluation und Daten**

Die Organisation muss bereit sein, anonymisierte Daten zur Teilnehmeranzahl und Feedback zur Verfügung zu stellen. Diese Daten dienen der Qualitätssicherung und Evaluation.

6. **Nachhaltigkeit und Innovation**

Die Angebote sollen, wenn möglich, innovative Lernmethoden oder Ansätze einbeziehen, die zur Weiterentwicklung der LernLounge beitragen. Lernformate und Veranstaltungen die sich von bestehenden, klassischen Kurssettings unterscheiden oder Neue Methoden ausprobieren werden bevorzugt. Nachhaltige Ansätze, im Sinne der Befähigung der Teilnehmenden, werden bevorzugt.

7. **Einhaltung der Rahmenbedingungen**

Die Organisation verpflichtet sich, die Räumlichkeiten und Ressourcen der LernLounge sorgfältig zu nutzen. Alle Veranstaltungen müssen mit den Bestimmungen und dem Konzept der LernLounge übereinstimmen.

8. **Verfügbarkeit der Mittel und aktuelle Zielsetzungen der LernLounge**

Die Vergabe erfolgt auch abhängig von der Verfügbarkeit der Räumlichkeiten und technischen Ausstattung sowie von den im Budget der LernLounge eingeplanten finanziellen Mittel. Die Vergabe erfolgt in der Regel anhand der Reihenfolge der eingegangenen Anträge und solange das gemässe Budget zur Verfügung stehenden Mittel reichen. Die LernLounge behält sich aber vor, die begrenzten Mittel anhand aktueller Zielsetzungen (Zum Beispiel Fokus auf Förderung von Alltagsmathematik) zu priorisieren.